

Erster Forchheimer Klettermarathon ein großer Erfolg - über 40 Teilnehmer am Start

Beim ersten Forchheimer Klettermarathon am 13. November 2010 in der Kletterhalle Magnesia stand der Spaß im Vordergrund – wenngleich von den Teilnehmern beachtliche sportliche Leistungen erzielt wurden. Das Ziel des Marathons bestand darin, innerhalb von vier Stunden möglichst viele Routen „rotpunkt“ zu klettern und dadurch Punkte zu sammeln. Zwar wurden



schwerere Routen etwas höher bewertet als leichtere, trotzdem musste man nicht im 8. oder 9. Schwierigkeitsgrad klettern können, um einen Platz auf dem Siegerpodest zu ergattern.

Nach anfänglicher Zurückhaltung bei der Anmeldung wurde die Mindestteilnehmerzahl dann in den drei Wochen vor der Veranstaltung rasch überschritten (insgesamt 44 Kletterer aus neun DAV-Sektionen), v.a. auch dank des großen Interesses aus unseren Nachbarsektionen Bamberg, Erlangen und Röthenbach/Pegnitz. Nach einer kurzen Begrüßung und technischen Einführung fiel Punkt 10.00 Uhr der Startschuss. Fast alle Teilnehmer kletterten mehr oder minder ohne Pause vier Stunden durch, so dass die meisten am Ende eine beachtliche Anzahl Routen bzw. entsprechend viele Klettermeter



und Siegespunkte auf ihrem Konto verbuchen konnten. Die Gesamtsiegerin des Wettkampfes, Helena Bezold von der Sektion Erlangen, kam auf sagenhafte 39 Routen und 4045 Punkte! Die bereitgestellten Brezen und Brötchen blieben daher lange unbeachtet, in der Pause zwischen Wettkampf und Siegerehrung waren sie dann aber umso schneller weg – auch das kulinarische Element gehört ja bekanntlich zum fränkischen Klettern.

Bei der anschließenden Siegerehrung wurden jeweils die ersten drei Plätze in den Kategorien Kinder weiblich und männlich, Jugend weiblich und männlich sowie Erwachsenen weiblich und männlich mit Sachpreisen prämiert. Mit Michelle Sachse (Platz 1, Kinder

Berichte, Sonstiges

weiblich), Yul Aurel Fischer (Platz 1, Kinder männlich) und Lukas Königsreuther (Platz 1, Jugend männlich) konnten sich drei Forchheimer als Lokalmatadoren behaupten. Die übrigen ersten Plätze belegten Helena Bezold (Platz 1, Jugend weiblich, Gesamtsiegerin) und Anja Färber (Platz 1, Erwachsene weiblich) vom DAV Erlangen sowie Jérémie Lecomte (Platz 1, Erwachsene männlich) vom DAV Nürnberg. Jeder Teilnehmer erhielt zudem eine eigene Siegerurkunde.

Die Veranstaltung war – dies zeigten auch die vielen positiven Rückmeldungen der Teilnehmer – ein großer Erfolg und wird 2011 sicher eine Fortsetzung finden. Vielleicht können sich dann die Forchheimer Kletterer noch den einen oder anderen Siegesplatz zurückerobern!



Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Sponsoren, allen voran an die Fa. Magnesia und Albrecht Waasner für die Bereitstellung der Kletterhalle und die Spende von zwei Hauptpreisen, sowie an den Climbersshop und Pathfinder Equipment für die vielen gestifteten Sachpreise.

Auch dem Organisationsteam, allen voran Hendrik Wagenseil, sowie den spontanen Helfern gilt der Dank der Sektion für die gute Organisation und reibungslose Durchführung der Veranstaltung!

Die Ergebnisse im Überblick:

Kinder, weiblich (1998 und jünger):

Platz 1: Michelle Sachse, DAV Forchheim (10 Routen, 323 Punkte)

Platz 2: Haensch Clara, DAV Forchheim (3 Routen, 30 Punkte)

Kinder, männlich (1998 und jünger):

Platz 1: Yul Aurel Fischer, DAV Forchheim (30 Routen, 2090 Punkte)

Platz 2: Maximilian Klaus, DAV Forchheim (22 Routen, 1425 Punkte)

Platz 3: Jonas Buba, DAV Bamberg (24 Routen, 1308 Punkte)



Berichte, Sonstiges

Jugend, weiblich (1994 bis 1997):

Platz 1: Helena Bezold, DAV Erlangen (39 Routen, 4045 Punkte)

Platz 2: Lucie Plankensteiner, DAV Erlangen (22 Routen, 2470 Punkte)

Jugend, männlich (1994 bis 1997):

Platz 1: Lukas Königsreuther, DAV Forchheim (15 Routen, 1670 Punkte)

Platz 2: Malte Koenen, DAV Röthenbach (21 Routen, 1370 Punkte)

Platz 3: Timo Heimann, DAV Forchheim (11 Routen, 335 Punkte)

Erwachsene, weiblich (1993 und älter):

Platz 1: Anja Färber, DAV Erlangen (25 Routen, 2515 Punkte)

Platz 2: Birgit Plankensteiner, DAV Erlangen (24 Routen, 2260 Punkte)

Platz 3: Franziska Batscheider, DAV Bamberg (24 Routen, 2035 Punkte)

Erwachsene, männlich (1993 und älter):

Platz 1: Jérémie Lecomte, DAV Nürnberg (28 Routen, 3130 Punkte)

Platz 2: Helmut Gerschütz, DAV Röthenbach (32 Routen, 2680 Punkte)

Platz 3: Horst Scharrer, DAV Röthenbach (31 Routen, 2395 Punkte)



Dank an das fleißige Organisationsteam